

Pokalspielordnung für Erwachsene im Bezirk Südwestfalen

Allgemeines

Der Bezirk bietet nachfolgende Spielklassen für die Pokalspiele der **Erwachsenen** an:

- Bezirksoberliga
- 2. Bezirksliga
- 1. Bezirksklasse
- 2. Bezirksklasse

Die Bezirksoberliga und die 2. Bezirksliga sind weiterführend.

Die Meldetermine werden jährlich im Rahmenterminplan bekanntgegeben.

Wer darf melden

Jeder Verein darf eine Pokalmannschaft pro teilnehmende Mannschaft am Meisterschaftsspielbetrieb melden.

Einsatzberechtigungen von Spielern in Pokalmannschaften

Für die Mannschaftsaufstellung für jedes einzelne Pokalspiel gelten die folgenden Regelungen:

- In jeder Pokalspielklasse der Erwachsenen sind in den dort startenden Pokalmannschaften eines Vereins, grundsätzlich alle Spieler*innen einsatzberechtigt, die in der höchsten zu dieser Pokalspielklasse gehörenden Punktspielklasse auf der Punktspiel-Mannschaftsmeldung dieses Vereins stehen, sowie alle Spieler*innen aus den unteren Mannschaften des Vereins (außer Spieler mit Sperrvermerk).
- Spielen **mehrere Mannschaften eines Vereins in einer Spielklasse**, ist die Einsatzberechtigung von Spielern aus oberen Mannschaften in den unteren Mannschaften verboten.
- Spieler, die nicht in der Mannschaftsmeldung des Punktspielbetriebes der Altersklasse der Pokalmannschaft aufgeführt sind, sind in Pokalmannschaften nicht einsatzberechtigt.
- **Spieler mit Sperrvermerk** im Punktspielbetrieb sind im Pokalspielbetrieb nur in Pokalmannschaften einsatzberechtigt, die in einer Pokalspielklasse starten, zu der ihre Punktspielklasse gehört. Sie sind weder in eventuell vorhandenen höheren Pokalmannschaften dieser Pokalspielklasse noch in Pokalmannschaften höherer Pokalspielklassen einsatzberechtigt.
- jeder im offenen Spielbetrieb gemeldete Spieler darf nur in einer einzigen Pokalmannschaft der Erwachsenen seines Vereins eingesetzt werden.
- für Spieler ausgeschiedener, zurückgezogener oder gestrichener Pokalmannschaften gilt: Sie dürfen in **weiteren Pokalmannschaften** des Vereins eingesetzt werden, sofern deren Meldung in einer **höheren Pokalspielklasse** erfolgte.

Austragungssystem

- Einfach-KO. Die Mannschaften werden vorab im Turnierbaum (16er, 32, 64 Feld) bekanntgegeben und dort bis zum Endspiel „abgearbeitet“

Spielsystem

- Modifiziertes Swaythling-Cup-System

Endspiele

- Alle Endspiele finden im Rahmen eines Bezirks-Pokalevents am Ende der 1. Serie gemeinsam an einem Spieltag statt.

Sonstige Modalitäten

- Die Termine werden von der Spielleitung zunächst auf den letztmöglichen Spieltag (siehe Pokaltermine) und da auf die nichtrealistische Uhrzeit **22.00** Uhr festgelegt (u.a. zur besseren Kontrolle wer noch nicht verlegt hat). Die Vereine einigen sich dann auf den tatsächlichen Spieltermin. Federführend verantwortlich ist dafür die jeweilige Heimmannschaft. Dafür schlägt die Heimmannschaft 2 Termine vor, von denen der Gast einen nehmen muss. Dabei muss der Gastgeber die angesetzten M-Spiele des Gastes mitberücksichtigen. Wünschenswert ist aber immer eine einvernehmliche Vereinbarung. **Hinweis:** Die ersten Spielrunden werden **möglichst** nach regionalen Gesichtspunkten Süd/Nord eingeteilt. **Spätestens** ab Halbfinale gibt es keine Beschränkungen mehr.

Hinweis:

Die Bezeichnungen z.B. TTC Unbekannt 1 muss nicht zwangsläufig beim Pokal die 1. Mannschaft des M-Spielbetriebs sein. **Beispiel:** TTC Unbekannt spielt in der LL und meldet dort keine Pokalmannschaft. Dann ist die **2. Mannschaft** des Vereins in der BzOL in unserem Pokal TTC Unbekannt 1